**Die Ferienregion Ostbelgien profiliert sich zur TOP Wander- und Raddestination in Europa.**

**Anlässlich ihrer Mitgliederversammlung Ende Juni stellte die Tourismusagentur Ostbelgien VoG (TAO) ihren Mitgliedern den Tätigkeitsbericht 2021 vor. Im vergangenen Jahr setzte die TAO neue Meilensteine, die die Ferienregion Ostbelgien zu einer TOP Rad- und Wanderdestination in Europa profilieren.**

So wurde im Herbst 2021 die Beschilderung des Wanderknotennetzes in den deutschsprachigen Gemeinden fertig gestellt. 55 Betriebe statten die Destination Ostbelgien mit der radfreundlichen Serviceleistung *bed+bike* aus und etwa 20 Logispartner unterstützen und positionieren sich mit dem MTB-Rundkurs *Stoneman Arduenna*, der auf europäischem Niveau die Gästezufriedenheit von 4.2/5 erzielte.

Im Bereich der Kommunikation und Marketing zählt die Internetseite ostbelgien.eu knapp 900.00 Nutzer jährlich und verzeichnete einen Anstieg von 77% (!) der Seitenaufrufe innerhalb der letzten 2 Jahre. Die sozialen Medien registrierten einen Zuwachs von 40 % innerhalb eines Jahres, derweil verfolgen rund 33.000 Fans die Facebookseiten der Tourismusagentur Ostbelgien.

Sandra De Taeye, Direktorin der Tourismusagentur Ostbelgien VoG, betont *„Tourismus ist nicht nur ein bedeutender Wirtschaftsfaktor; sondern auch Garant für die außerordentlich gute Lebensqualität in Ostbelgien. In den kommenden Jahren wird sich TAO noch intensiver um einen nachhaltigen Tourismus, um eine bessere Gästeverteilung und um professionelle Beratung seiner Mitglieder kümmern.“*

Mittlerweile zählt die Tourismusagentur Ostbelgien VoG rund 200 Mitglieder. Neben der aktiven Beteiligung am Destinationsmarketing bietet eine Mitgliedschaft viele weitere Vorzüge: dazu gehören die Labilisierung von zielgruppengerechten Angeboten, die Bereitstellung von touristischen e-Learning Programmen für Leistungsbetriebe sowie von visuellem Grundlagenmaterial für die eigene Bewerbung und die kontinuierliche Information zur touristischen Entwicklung.

Im europäischen Kontext nimmt die Tourismusagentur Ostbelgien VoG aktiv an innovativen Wirtschaftskooperationen im Tourismus teil. So konnte sie z.B. im vergangenen Jahr mit 5 weiteren Regionen das Interregprojekt ‚*Digitales Tourismusmarketing in der Grossregion*‘ erfolgreich abschließen.

Den kompletten Bericht können Sie [hier](https://www.ostbelgien.eu/de/tourismusagentur/taetigkeitsberichte) nachlesen.

**Meilensteine 2021**

**Fertigstellung der Beschilderung nach Knotenpunkten in den nördlichen Gemeinden**

Im Herbst 2021 wurde die physische Beschilderung des Wanderknotenwegenetzes in den nördlichen Gemeinden Eupen, Raeren, Kelmis und Lontzen fertiggestellt. Das gesamte Wanderwegenetz nach Knotenpunkten in Ostbelgien zählt rund 1.400 km und 849 Knotenpunkte.

**Ein Premium-Wanderweg in Ostbelgien**

Als Pendant des erfolgreichen Leitproduktes „Vennbahnradweg“ soll mithilfe europäischer Fördergelder bis Ende 2023 ein Fernwanderweg in Anbindung an den Eifelsteig entstehen. Nachdem der Streckenverlauf festgelegt wurde, entwickelte die TAO 2021 die Markenidentität des zukünftigen Fernwanderweges. Auf infrastruktureller Ebene hat die Tourismusagentur Ostbelgien VoG die Renovierungsarbeiten maroder Holzstege zu Optimierung des Streckenverlaufs maßgeblich vorangetrieben.

**Start der Stoneman Arduenna-Saison**

Im April 2021 startete zum 2. Mal der Stoneman Arduenna. Stoneman Arduenna ist MTB-Rundkurs im Süden Ostbelgiens. Auf einer Länge von 176 km und 3.400 Höhenmetern beträgt das/die max. Gefälle/Steigung ca. 30 %. Der Marathon kann von April bis September in 1, 2 oder 3 Tagen gefahren werden (Gold, Silber, Bronze). Das Konzept wurde vom ehemaligen MTB-Weltmeister Roland Stauder gegründet. Seit Beginn des Stoneman Arduenna 2020 haben rund 6.000 den Challenge erfolgreich beendet. Es gibt nur einen Stoneman pro Land!.

**MTB-Netz im Norden Ostbelgiens**

Mithilfe des europäischen LEADER-Förderprogramms wurden 2021 drei neue Mountainbike-Schleifen in den nördlichen Gemeinden entwickelt. Zukünftig soll dort ein attraktives und verträgliches MTB-Netz entstehen. Die Umsetzung der physischen Beschilderung findet im ersten Halbjahr 2022 statt.

**Neue Version des Rad- und Wanderroutenplaners und der App Go Ostbelgien**

Das Herzstück des Routenplaners und der App ist eine interaktive Karte, auf der die Strecken samt Angaben zum Wegeverlauf, Höhenprofil und Länge aufgezeichnet sind. Dazu gehören auch POI’s (Points of Interest) mit Informationen zu nahegelegenen Restaurants, Unterkünften, Serviceleistungen und Ausflugszielen. Das System ermöglicht es, in wenigen Schritten selbst eine Wander- oder Radroute zusammen zu stellen und später im Navigationsmodus auch offline zu wandern.

**Panoramatafeln inszenieren das Landschaftsbild Ostbelgiens**

Die Panoramatafeln sollen ostbelgische Aussichtspunkte und Naturlandschaften entlang von Rad- oder Wanderwegen in Szene setzen und erläutern. 2021 kamen Tafeln in Bütgenbach, Elsenborn, Kettenis und Ovifat hinzu. Ostbelgien zählt mittlerweile 18 Panoramatafeln.

**Webseite der Tourismusagentur Ostbelgien – Die Million wurde geknackt**

2021 wurden rund 1.4 Mio Seiten auf ostbelgien.eu besucht. Dies beträgt eine Wachstumsrate von 77% innerhalb der letzten 2 Jahre.

**Imagefilm ‚Die Museumslandschaft Ostbelgien: Zum Greifen nah!**Um die Sichtbarkeit der Kulturlandschaft zu erweitern und die Attraktivität der ostbelgischen Museen zu verstärken, wurde 2021 ein Imagefilm zur Museenlandschaft in Ostbelgien produziert. Der 2-minütige Imagefilm richtet sich vor allen Dingen an Familien mit Kindern. Er wurde anlässlich der *Nacht der Museen 2021* zum ersten Mal ausgestrahlt und wird 2022 Teil einer breit angelegten Kampagne sein.